



1. November 2018 Nr. 22 • KW 44



Die Zweifler wurden eines besseren belehrt



Großes Erstaunen war vielen Bürgern bei der Besichtigung der gefällten Linde ins Gesicht geschrieben. Nur wenige hatten zuvor glauben können, dass aufgrund der Untersuchungen, die Linde bereits so massiv durch den Brandkrustenkrebs befallen und geschädigt war.

Einige waren auch verwundert, welche "Bewohner" auf einmal aus der Linde herausblickten. Wie bereits mitgeteilt, wird noch in diesem Jahr wieder eine neue stattliche Linde gepflanzt, und im Frühjahr die Neugestaltung des Platzes in Angriff genommen.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich beim Team der Stadtgärtnerei, für die sehr professionelle Arbeit vor Ort.



Notrufe

In der Zeit von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst

und Augenarzt Tel. 01805/19292-330 Zahnärztliche Notrufnummer Tel.: 01803 / 222555-35 **Tierärztlicher Notdienst** zu erfragen beim Haustierarzt Krankentransport Tel. 07622/19222

Notfallrettung/Notarzt Tel. 112 **Feuerwehr** Tel. 112 Polizei Tel. 110

Polizeirevier Schopfheim Tel. 07622/66698-0 Kreiskrankenhaus Schopfheim Tel. 07622/395-0 Telefonseelsorge Tel. 0800/1110222 (kostenfrei)

Sorgentelefon (Kinder & Jugendliche) Tel: 0800/111033 Frauenhaus Tel. 07621/49325 **Giftnotruf Freiburg** Tel. 0761/270-436



Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken

Notdienst - Wechsel jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Samstag, 03.11.2018

Agathen-Apotheke, Blasistr. 25, Schopfheim-Fahrnau

Sonntag, 04.11.2018

Hebel-Apotheke Stübler, Hebelstr. 16 a, Hausen i. W.

Samstag, 10.11.2018

Bahnhof-Apotheke, Scheffelstr. 12, Schopfheim

Sonntag, 11.11.2018

Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69, Wehr

www.gersbach.info

... dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Kontaktdaten der Ärzte **Dr. Elöd Nagy-Schmidt**

Facharzt für Allgemeinmedizin, Wehratalstr. 40, 79650 Schopfheim-Gersbach, Tel.: 07620/988588, Mobil 0160/99867069 Sprechzeiten

Montag 08.00 - 12.30 Uhr (offene Sprechstunde)

Dienstag 08.00 - 12.30 Uhr (Labor/EKG)

Mittwoch 08.00 – 11.00 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)

Donnerstag 13.30 – 17.00 Uhr (offene Sprechstunde)

08.00 - 12.30 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle) Freitag

Dr. med. Georg Boedeker

Facharzt für Allgemeinmedizin,

Sportmedizin, Chirotherapie, Badearzt, Homöopathie

Hauptstr. 1, 79682 Todtmoos, Tel: 07674/8612 Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Gersbach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Christian Walter E-Mail: L.Hauser-Deiss@Schopfheim.de

C.Walter@Schopfheim.de

www.gersbach.info

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel.: 07771/93 17-11, Fax: 07771/93 17-40 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de





Behördensprechstunden

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist der 8. November 2018

Ortsverwaltung Gersbach

Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim - Gersbach

Tel. 07620/227 • Fax 07620/980000 Sekretariat Fr. Liane Hauser Deiss Mail: I.hauser-deiss@schopfheim.de

8.00 - 12.00 Uhr Montag Dienstag 14.45 - 18.00 Uhr Mittwoch - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

www.gersbach.info

Sprechstunden Ortsvorsteher Christian Walter

Donnerstag 19.00 - 21.00 oder nach Vereinbarung

Mail: c.walter@schopfheim.de

Das Pfarramt im Pfarrhaus in Gersbach hat folgende

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag vom 9.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Gersbach Ingrid Ühlin

Tel. 07620/988580 • Fax 07620/988582

Kirchendienerin Doris Sutter Tel. 07620/318902

Pfarrerin Ulrike Krumm Tel.: 07622/3019, Pfarramt Fahrnau

Kläranlage Gersbach Wolfgang Ühlin

Tel. 07620/2959948, Mobil 0174/3149682

Stadtverwaltung Schopfheim Hauptstraße 23, 79650 Schopfheim

info@schopfheim.de • www.schopfheim.de

Tel. 07622/396-0

Wasserversorgung Schopfheim

Hr. Metzger, Tel. 07622/6884827

Stromversorgung ED-Netze - Störungsnummer -

Tel. 07623/921818 (rund um die Uhr)

Gasversorgung Badenova Störungsdienst

Tel. 018002/767767 oder 07621/4023-0

Untere Flurbereinigungsbehörde

Hr. Mathias Klünder, Tel. 07751/863518

Forstrevier Gersbach Jörg Gempp

Tel. 07620/1515, Mobil 0172/7614278

Grundschule Gersbach Tel. 07620/232

Ev. Kindergarten Sonnenstrahl Gersbach Tel. 07620/313

Unser Gersbacher Dorfladen

6.30 Uhr - 12.00 Uhr Montag - Freitag Montag, Mittwoch u. Freitag 16.00 Uhr - 19.00 Uhr Dienstag, Donnerstag Nachmittags geschlossen Samstag 7.00 Uhr - 12.30 Uhr Tel:. 07620/3189967, mail: dorfladen-gersbach@gmx.de

Dorfbücherei

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

Chäs-Chuchi Gersbach

Tel.: +49 (0) 7620/1579

Montag und Mittwoch 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Samstag 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Sonntag: (Winter) 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Sommer)

Waldglaszentrum

Das Waldglaszentrum kann durch die Betreiber der Chäs-Chuchi zu deren Öffnungszeiten auf Nachfrage geöffnet werden.

Bärenmuseum

Tel.: +49 (0) 7620/285, Besichtigung nach Vereinbarung.

Tourist-Information Schopfheim

Tel.: +49 (0) 7622/396-145,

mail: tourismus@schopfheim.de

Montag und Dienstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr Mittwoch Donnerstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr





Dorfnachrichten

amtlich und aktuell

Augen auf!

Mit der Winterzeit hat leider auch die "Einbruchszeit" begonnen. Wir bitten Sie daher höflich, unsere Rote Karte gegen Einbrecher in Ihrem Gemeindeblatt abzudrucken. Wir wollen damit die Bevölkerung für dieses wichtige Thema sensibilisieren und gleichzeitig auffordern, beim geringsten Verdacht über Notruf 110 die Polizei zu verständigen.





Turnhalle geschlossen!

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund von Umbaumaßnahmen **die Turnhalle** für den Sport- und Trainingsbetrieb in der Kalenderwoche 49 und 50 geschlossen ist. Sollte es bei den Arbeiten Verzögerungen geben, ist die Turnhalle in der Kalenderwoche 51 ebenfalls noch geschlossen.

Aufgrund der Auftragslage der ausführenden Firma, ist ein anderer Termin leider nicht möglich.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!!!

Information zur Sanierung der Rauschbachstraße – weitere Anliegergespräche

Sehr geehrte Anliegerinnen und Anlieger der Rauschbachstraße,

ab **Samstag, den 3. November 2018** beginnen die weiteren Anliegergespräche im nächsten Sanierungsabschnitt der Rauschbachstraße. Ortsvorsteher Christian Walter und das Planungsbüro Südwest, werden die verschiedenen Anlieger **ab 09.00 Uhr** versuchen anzutreffen.

Die Sanierungsarbeiten im ersten Abschnitt werden solange fortgeführt, wie es die Witterungsverhältnisse zulassen.

HERZLICHEN DANK GRUPPE GRÜN!

Hiermit möchte ich allen Beteiligten der Gruppe Grün für ihren Pflegeeinsatz an den Blumenbeeten sowie den Blumengießerinnen für ihren Einsatz in 2018 persönlich aber auch im Namen des Ortschaftsrates danken.

Christian Walter, Ortsvorsteher





Austräger/in fürs Gersbacher Gmeiblättli gesucht

Zum 1. Dezember 2018 sucht die Ortsverwaltung eine/n neuen Austräger/in für das Gmeiblättli.

Das Blättli erscheint immer donnerstags in der geraden Kalenderwoche im 14tägigen Rhythmus. Es sollte bis Freitagabend in der gleichen Woche an alle Haushalte im Dorf verteilt werden. Die Außenbezirke erhalten es auf dem Postweg.

Bevorzugt werden Schüler ab 13 Jahren. Pro Austragen wird ein Entgelt von 20,- EUR bezahlt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte schriftlich oder telefonisch bei der Ortsverwaltung, Tel.: 07620/227.



Friedhof Gersbach - Auszug aus der Friedhofssatzung

VI. Herrichten und Pflege der Grabstätte

§ 24 Allgemeines

- Alle Grabstätten müssen der Würde des Ortes entsprechend hergerichtet und dauernd gepflegt werden. Verwelkte Blumen und Kränze sind von der Grabstelle zu entfernen und an den dafür vorgesehenen Plätzen abzulagern.
- Die Höhe und die Form der Grabhügel und die Art ihrer Gestaltung sind dem Gesamtcharakter des Friedhofs und der unmittelbaren Umgebung anzupassen. Die Grabstätten dürfen nur mit solchen Pflanzen bepflanzt werden, die andere Grabstätten und die öffentlichen Anlagen nicht beeinträchtigen.
- Die Grabstätten müssen innerhalb von 6 Monaten nach der Belegung hergerichtet sein.
- Die Grabstätten sind nach Ablauf der Ruhezeit oder des Nutzungsrechts abzuräumen. § 22 Abs. 8 Satz 1 gilt entsprechend.
- Das Herrichten, die Unterhaltung und jeder Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegt ausschließlich der Stadt Schopfheim.
- Bei Pflanzung von Bäumen oder Sträucher ist die Höhe des Grabmals maßgebend. Die Bepflanzung darf die Grundfläche der Grabstätte nicht überschreiten. Wird die Höhe oder die Fläche überschritten, ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, diese auf die vorgeschriebenen Maße zu bringen.

§ 25 Vernachlässigung der Grabpflege

- Wird eine Grabstätte nicht ordnungsgemäß hergerichtet oder gepflegt, so hat der Verantwortliche (§ 23 Abs. 1 Satz 2 dieser Satzung) auf schriftliche Aufforderung der Friedhofsverwaltung die Grabstätte innerhalb einer jeweils festgesetzten angemessenen Frist in Ordnung zu bringen. Ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, so genügt ein dreimonatiger Hinweis auf der Grabstätte. Wird die Aufforderung nicht befolgt, so können Reihengrabstätten und Urnenreihengrabstätten von der Friedhofverwaltung abgeräumt, eingeebnet und eingesät werden. Bei Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten kann die Stadt Schopfheim in diesem Fall die Grabstätte im Wege der Ersatzvornahme nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzt in Ordnung bringen lassen oder das Nutzungsrecht ohne Entschädigung entziehen. In dem Entziehungsbescheid ist der Nutzungsberechtigte aufzufordern, das Grabmal und die sonstigen Grabausstattungen innerhalb von drei Monaten nach Unanfechtbarkeit des Entziehungsbescheides zu entfernen.
- Bei ordnungswidrigem Grabschmuck gilt Abs. 1 Satz 1 entsprechend. Wird die Aufforderung nicht befolgt oder ist der Verantwortliche nicht bekannt oder nicht ohne weiteres zu ermitteln, so kann die Friedhofverwaltung den Grabschmuck ohne Entschädigung entfernen.
- Zwangsmaßnahmen nach Absatz 1 und 2 sind dem Verantwortlichen vorher anzudrohen.

VII.Haftung, Ordnungswidrigkeiten

§ 30 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 49 Abs. 3 Nr. 2 des Bestattungsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

- den Friedhof entgegen der Vorschrift des § 3 dieser Satzung betritt.
- sich auf dem Friedhof nicht der Würde des Ortes entsprechend verhält oder die Weisungen des Friedhofpersonals nicht befolgt (§ 4 Abs. 1 und 2 dieser Satzung).
- eine gewerbliche Tätigkeit auf dem Friedhof ohne Zulassung ausübt (§ 5 Abs. 1 dieser Satzung).
- als Verfügung- oder Nutzungsberechtigter oder als Gewerbetreibender Grabmale und sonstige Grabausstattungen ohne oder abweichend von der Genehmigung errichtet, verändert (§ 22 Abs. 1 u. 3 dieser Satzung) oder entfernt (§ 22 Abs. 7 u. 8 dieser Satzung).
- Grabmale und sonstige Grabausstattungen nicht in verkehrssicherem Zustand hält (§ 24 Abs. 1 dieser Satzung)
- Grabstätten nicht entsprechend herrichtet oder deren Pflege vernachlässigt (§ 25 dieser Satzung)

Eine Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von mindestens 5,00 Euro bis höchstens 1.000 Euro bei vorsätzlicher Zuwiderhandlung bzw. höchstens 500 Euro bei fahrlässiger Zuwiderhandlung geahndet werden.

Treibjagd im und um den Fetzenberg

Am *Samstag, den 10. November 2018* findet eine Treibjagd im Jagdbezirk Fetzenberg statt. Im Interesse der eigenen Sicherheit wird gebeten, dieses Gelände weiträumig zum Spazierengehen oder zu sonstigen Aufenthalten zu meiden. Autofahrer werden gebeten, die in diesem Bereich aufgestellten Hinweise zu beachten. Vielen Dank!

Die Jagdpächter Geist / Sporn

Adventsfenster 2018

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende entgegen und die Adventszeit steht bevor.

Wir suchen wieder kreative Schüler/innen, Kinder des Kiga Sonnenstahl, Vereinsmitglieder und Mitbürger/innen, die bereit sind, ein Adventsfenster zu gestalten.

Die Fenster des Adventskalenders öffnen sich mit Ihrer Unterstützung täglich vom 1. bis 24. Dezember. So kann man bei einem Winterspaziergang an Dezembertagen die Fenster bewundern.

Helfen Sie mit, dass diese schöne Aktion in der Vorweihnachtszeit bestehen bleibt!



Anmeldungen nimmt die Ortsverwaltung, Tel.: 07620/227 bis **spätestens 9. November 2018** entgegen. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung.

Erfassung von Geräuschen des Windparks in Gersbach

Nachdem einige Bürger sich bereit erklärt haben mitzuwirken, möchten wir nochmals eine Mitteilung zum Ablauf des Tagesbuches geben. Zudem können sich immer noch Bürger bei der Ortsverwaltung (Tel. 07620/227) melden, die Interesse haben und beim den sachlichen Aufzeichnungen mitzuwirken wollen.

Zur weiteren Klärung der vorgetragenen Lärmbeschwerden hat die Windkraftbetreiberin in Abstimmung mit dem Landratsamt Lörrach zwischenzeitlich das Sachverständigenbüro Kötter Consulting Engineers GmbH & KG, 48432 Rheine herangezogen. Bei der Kötter Consulting Engineers GmbH & KG handelt es sich um eine nach § 29b Bundesimmissionsschutzgesetz anerkannte Messstelle (öffentlich anerkanntes Institut, dessen fachliche Qualifikation regelmäßig nachzuweisen ist und von staatlichen Stellen akkreditiert wird).

In Abstimmung mit dem Sachverständigenbüro wurde ein Geräuscherfassungsblatt erstellt, und durch den Ortschaftsrat an die teilnehmenden Bürger bereits verteilt. Wir bitten Sie, ab sofort bis 31.12.2018 alle ungewöhnlichen oder lauten Geräuschsituationen, die von den Windrädern ausgehen, in das Erfassungsblatt zu dokumentieren. Aus den erfassten Daten können möglicherweise besondere Situationen oder Ereignisse abgeleitet werden, die auf eine nicht zulässige Geräuschentwicklung bei den Windrädern hindeuten.

Bitte legen Sie ihre Dokumentation nach Ablauf der Erfassungszeitraumes bei der Ortsverwaltung vor, wir werden die Dokumentation



dann entsprechend an das an das Sachverständigenbüro Kötter Consulting Engineers GmbH & KG, Bonifatiusstraße 400, 48432 Rheine, senden.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Ortsverwaltung Tel. 07620/227 oder das Landratsamt Lörrach unter der Durchwahl 07621/410-3310 oder -3364 telefonisch zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

Christian Walter Ortsvorsteher



Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden auf der Ortsverwaltung abgegeben:

- · Steppweste, Gr. 86, dunkelblau
- einzelner Schlüssel mit Anhänger

Die Fundgegenstände können von den rechtmäßigen Eigentümern während

den üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.



Abfallbeseitigung

03.11.2018 13.11.2018 **Biotonne** Haus-/Restmüll



Unsere Jubilare

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag

Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu ihrem Geburtstag und wünschen von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

08.11.2018

Greiner, Ernst

70 Jahre





Veranstaltungen in Gersbach

18.11.2018

Volkstrauertag, Kirche und Friedhof



Kirchennachrichten

Erntedanksammlung der Konfirmanden in Gersbach

Für die Obst-, Gemüse- und Lebensmittelspenden sowie Geldspenden der Erntedanksammlung möchten wir uns herzlich bedanken. Die Sachspenden wurden bereits an die Tafel in Schopfheim weitergegeben. Die Geldspenden in Höhe von 1450,00 € wurden an den Förderverein für krebskranke Kinder in Freiburg weitergeleitet. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Abendandachten

Eine Andacht ist ein kurzes Wort zu einem christlichen Thema oder über einen Abschnitt aus der Bibel. Gehört oder gelesen möchte es den Empfänger im wahrsten Sinne "andächtig" stimmen, vielleicht zum Umdenken oder neuem Handeln herausfordern, auf jeden Fall aber zum Nachdenken und zum Gespräch mit Gott anregen.

Regelmäßig einmal im Monat, an einem Mittwochabend von 19:00 Uhr bis 19.30 Uhr, findet in der Gersbacher Kirche eine Abend-andacht mit Pfarrerin Krumm statt.

Mitten in der Woche entspannen, abschalten, den Tag hinter sich lassen, eine kurze Zeit der Ruhe genießen, eine halbe Stunde singen und einen Text hören, dazu wollen wir Sie einmal im Monat ganz herzlich einladen.

Termine:

12. Dezember 2018

14. November 2018

Gottesdienste und Veranstaltungen der **Evang. Kirchengemeinde Gersbach**

04. November 2018 Gottesdienst mit Abendmahl 10:00 Uhr Pfarrerin Krumm

11. November 2018 An diesem Sonntag findet in Gersbach kein Gottesdienst statt, gerne können Sie den Gottesdienst um 10:00 Uhr in Fahrnau besuchen.

14. November 2018 Abendandacht

19:00 Uhr Pfarrerin Krumm

18. November 2018 Gottesdienst

10:00 Uhr Prädikantin Schaupp

Treffen der Runde der Älteren:

Die Runde der Älteren trifft sich am 8. November 2018 um 15:00 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses.

Vorschau: Besuch aus dem Seniorenbüro Schopfheim

Am 22. November 2018 wird Frau Dagmar Stettner ihre Arbeit im Seniorenbüro in Schopfheim hier bei uns in der Runde der Älteren in Gersbach vorstellen.

Im Seniorenbüro erhalten Senioren und ihre Angehörigen z.B.

- Information und Beratung in ihrer persönlichen Situation
- Vernetzung bestehender Angebote
- Vermittlung und Begleitung bürgerschaftlich Engagierter
- Kontaktstelle Seniorenbeirat.

Gäste sind herzlich willkommen.



Vereinsnachrichten

Die Dorfbücherei informiert:

Unter dem Titel "Nachlese(n)!" stellen wir in lockerer Folge interessante Bücher für verschiedene Altersstufen vor. Selbstverständlich wollen die Bücher auch von Euch/Ihnen gelesen werden und stehen in der Dorfbücherei (Schulgebäude) für Euch/Sie zur Ausleihe bereit.



Roman von Maja Lunde - Jetzt in der Dorfbücherei - "Die Geschichte des Wassers"

Norwegen, 2017. Die fast 70-jährige Umweltaktivistin Signe begibt sich auf eine riskante Reise: Mit einem Segelboot versucht sie die französische Küste zu erreichen. An Bord eine Fracht, die das Schicksal des blauen Planeten verändern kann.

Frankreich, 2041. Eine große Dürre zwingt die Menschen Südeuropas zur Flucht in den Norden, es ist längst nicht genug Trinkwasser für alle da. Doch bei dem jungen Vater David und seiner Tochter Lou keimt Hoffnung auf, als sie in einem vertrockneten Garten ein uraltes Segelboot entdecken. Signes Segelboot.

Virtuos verknüpft Maja Lunde das Leben und Lieben der Menschen mit dem, woraus alles Leben gemacht ist: dem Wasser. Ihr neuer Roman ist eine Feier des Wassers in seiner elementaren Kraft und ergreifende Warnung vor seiner Endlichkeit.

Feuerwehr Schopfheim Abteilung Gersbach

Liebe Gesbacherinnen und Gersbacher, Liebe Gäste,

am **3. November 2018** findet die traditionelle Abschlussübung der Abteilung Gersbach statt.

Abteilung Gersbach

Dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der Gefahrgutgruppe der Feuerwehr Schopfheim. Im Moment ist geplant, diese im Farmbühlrang (Kurve oberhalb Dorfladen) durchzuführen.

Beginn ist gegen **16.00 Uhr**. Die Übungsabläufe der Abteilung Gersbach und der Gefahrgutgruppe werden vor Ort kommentiert.

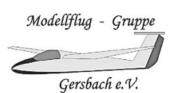
Wir würden uns freuen Euch/Sie begrüßen zu dürfen.

Benjamin Ühlin Abteilungskommandant

Modellflug-Gruppe Gersbach e.V.

Fliegen um die Wurst

Unser Vorstand hatte für die besten Rahmenbedingungen und bestes Wetter gesorgt.



17 Piloten fanden sich zum Schluss ein. Piloten vom MFG-Schopfheim, MFG-Wehr und vom MFG-Wieslet hatten sich zum Ziel gesetzt die Lokalmatadore vom Thron zu stoßen. Alle Modelle wurden bereit gemacht und nach der Einweisung ging es pünktlich um 14:00 Uhr los. Die Flugmanöver waren von vorsichtigem anfliegen bis zum beherzten anstechen je nach Veranlagung und Einstellung des Piloten. Auch wurde so manches Mal ein Modell nach unsanfter "Landung" wieder vom Helfer gestartet. Ja sogar eine komplette Reparatur eines Doppeldeckers stand auf dem Programm. Nach zwei Durchgängen mussten wir zum Stechen um die drei großen Würste übergehen. Es wurde gleichzeitig im Pulk gestartet.

Die Zuschauer Schlachtenbummler der einzelnen Vereine feuerten die Piloten immer wieder an und applaudierten bei gelungenem Cut einer Stange oder besonders waghalsigen Manövern. Die Große Wurst erkämpfte sich Schmitt Manuel vom MFG-Schopfheim. Die mittlere Wurst ging an Kai Osswald vom MFG-Wehr und die dritte Wurst nahm Daniel Fricker vom MFW-Wieslet mit nach Hause. Alle anderen 14 Piloten teilten sich den vierten Platz und bekamen eine kleine Minisalami. Von der Siegerwurst haben dann die Flugkollegen auch gleich probiert, sie mussten ja testen ob die Wurst von Manuel auch gut war!!



Foto: zVg.



Sonstiges

SKM / Kommunaler Betreuungsverein

Einladung zum Einführungsseminar

Zu einem Einführungsseminar für neu bestellte ehrenamtliche rechtliche BetreuerInnen lädt der SKM – Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Lörrach e.V. in Zusammenarbeit mit der Betreuungsbehörde beim Landratsamt Lörrach ein.

Beginn ist am **Donnerstag, 8. November, 19.30 – ca. 21.30 Uhr** im Pflegeheim Stella Vitalis, Breslauer Straße 2, Weil am Rhein.

Frau Hermann, die Mitarbeiterin der Betreuungsbehörde, Herr Tichelmann, Mitarbeiter beim SKM-Betreuungsverein und ein Rechtspfle-

ger vom Betreuungsgericht werden die Aufgaben, Pflichten und Rechte der rechtlichen Betreuer erläutern. Ein weiterer Punkt ist die Unterstützung durch die Betreuungsvereine und Beratung durch die unterschiedlichen Dienste. Interessierte Personen, die ehrenamtlich eine rechtliche Betreuung übernehmen möchten, können gerne ebenfalls am Seminar teilnehmen und sich über die Aufgaben beraten lassen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie beim SKM-Betreuungsverein, Hebelstraße 5, Schopfheim, Tel. 07622 / 67 17 17 - 0; info@skm-loerrach.de, www.skm-loerrach.de.

1

Neues aus AgraEurope

Starke Landwirtschaft zentral für Krisenprävention in der Welt

Die Bedeutung der Landwirtschaft für die Krisenprävention in der Welt hat Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner zum Welternährungstag hervorgehoben, der am Dienstag vergangener Wo-



che (16.10.) begangen wurde. Eine starke Landwirtschaft sorge für Ernährungssicherung und Wertschöpfung und eröffne damit Bleibe-perspektiven für die Menschen vor Ort. Daher "müssen wir die moderne Landwirtschaft in die Welt tragen und dafür sorgen, dass auch die kleinbäuerliche Bewirtschaftung ernährungssichernd ist", erklärte die Ressortchefin.

Um die Krisenprävention gemeinsam anzugehen, brauche man in Deutschland eine koordinierte Zusammenarbeit der Ministerien für Entwicklung, Verkehr und Landwirtschaft sowie des Auswärtigen Amtes. International müsse durch die Zusammenarbeit aller Länder eine Effizienzsteigerung in der Landwirtschaft sichergestellt werden. Eine zentrale Rolle im Kampf gegen den globalen Hunger nehme der Welternährungsausschuss (CFS) der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) ein, an dessen Plenum Klöckner am Dienstag teilnahm und dessen Arbeit Deutschland jetzt mit weiteren 500 000 Euro unterstützt. In Deutschland wurde am Aktionstag die Wichtigkeit von Forschung, der Verringerung von Nahrungsmittelverlusten und des Ökolandbaus sowie der Regelung des Welthandels für die Ernährungssicherung betont.

Forscher präsentieren "Neun-Punkte-Plan" zur Bekämpfung des Insektensterbens

Neue Verbote für die Landwirtschaft und eine veränderte Agrarförderung haben Forscher aus ganz Europa in einem "Neun-Punkte-Plan" zur Bekämpfung des Insektensterbens gefordert, der am vergangenen Freitag (19.10.) in Stuttgart unter Mitwirkung der Universität Hohenheim präsentiert wurde. Um dem Rückgang der Artenvielfalt bei den Insekten entgegenzuwirken, müsse der Pflanzenschutzmitteleinsatz in der Landwirtschaft ein-

geschränkt werden. Dazu müssten die Zulassungsverfahren verändert sowie vorbeugender Pflanzenschutz, Neonikotinoide und Totalherbizide verboten werden. Wichtig sei zudem die Extensivierung Landwirtschaft. der heißt es in dem Pa-Diese könne pier. zum Beispiel durch



die Kopplung der EU-Agrarsubventionen an ökologische Leistungen vorangebracht werden, ebenso durch die Förderung von Brachflächen und Ökolandbau. Nährstoffüberschüsse müssten begrenzt, strukturreiche Flächen und die Vernetzung der Biotope gefördert werden. Entscheidend ist aus Sicht der Forscher darüber hinaus die Erhöhung der Artenvielfalt im Grünland. Die Bewirtschaftung müsse insektenfreundlicher, der Einsatz von Mulchgeräten und Mähaufbereitern begrenzt werden. Daneben sei der Rückgang der Grünlandflächen zu stoppen. Auch in der Imkerei sollte es nach Einschätzung der Wissenschaftler Änderungen geben. Allen voran plädieren sie für die Festlegung einer Höchstzahl für Honigbienen, um Nahrungskonkurrenz mit Wildbienen zu vermeiden. Wildbienen sollten zudem einen höheren Schutzstatus erhalten und in die Flora-Fauna-Habitat-(FFH-) Richt-linie aufgenommen werden. Weitere Punkte des Plans betreffen die Pflege von Naturschutzgebieten, die Gestaltung öffentlicher Grünflächen und die Verringerung der Lichtverschmutzung durch Straßenleuchten.

Daneben müsse es eine Forschungs- und Bildungsoffensive und mehr Öffentlichkeitsarbeit zum Thema geben. Der Plan soll laut Angaben der Hochschule Hohenheim in dieser Woche an die Landwirtschafts-, Umwelt- und Bildungsministerien des Bundes und der Länder versandt werden.

Für unsere kleinen Leser

*

ENDE
DES REDAKTIONELLEN TEILS





Für den Bereich Schülerbeförderung suchen wir: Fahrer/-innen

Voraussetzungen:

- Freude im Umgang mit Menschen und Zuverlässigkeit
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B

u. Personenbeförderungsschein

Wir bieten:

- eine spannende, abwechslungsreiche Aufgabe
- ein sehr gutes Betriebsklima in einem modernen Unternehmen

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung

Ihr Chauffeur Wabnik e.K. Friedrichstr. 19 79585 Steinen

Bei Fragen: 07627 / 971 889

Weideland gesucht

Pacht od. Kauf, bitte auch kleine Flächen anbieten. 0172 625 63 43

HOTEL

Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtgarten und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.



Höllturmpassage 2-78315 Radolfzell am Bodensee Tel. 07732/92 46-0 • Mail: info@hotel-am-stadtgarten.de www.hotel-am-stadtgarten.de

PRIMO 🍮 STARKE THEMEN I IDEALES WERBE



FRAGEN ZU DEN THEMEN SPEZIAL? Telefon: 07771 9317-100 | Telefax: 07771 9317-105 E-Mail: sonderseiten@primo-stockach.de





Endress+Hauser SE+Co. KG Hauptstraße 1 79689 Maulburg

Tel.: +49 7622 28 2900 ausbildung@pcm.endress.com www.karriere.endress.com



